

Casablanca

Kino mit Courage



FILME & EVENTS

6.8. BIS 2.9.2026

AUGUST 2026

NEUE FILME:

Spaziergang nach Syrakus

Teenage Sex and Death at Camp Miasma

Staatsschutz

VERANSTALTUNGEN:

Filmschwe*STERN

Chihiros Reise ins Zauberland

LEBENS- ANSICHTEN EINES HUHNS



ITALY
ITALY
ITALY

**CHARLY
HÜBNER**

**LINA
BECKMANN**

EIN FILM VON LARS JESSEN

 **SPAZIERGANG NACH
SYRAKUS**

EINE GESCHICHTE ÜBER
SEHNSUCHT NACH FREIHEIT
UND DEN MUT,
ZU WEIT ZU GEHEN.

FAST GLAUBT MAN, SIE SEI
ERFUNDEN.

**„HERZERWÄRMEND
UND KLUG.“
THE SPOT**

AB 20.8. IM KINO



www.spaziergang-nach-syrakus.pandora.film   [pandorafilmverleih](#)

Willkommen im Kino-Sommer! Biergarten oder Kinosaal – Ihr habt die Wahl. Und auch wenn die meisten unserer Reihen in der Sommerpause sind und wir nur wenige Veranstaltungen machen: Spannendes Programm gibt's auch im Sommer genug:

Beim feministischen Filmfestival **Filmschwe*STERN** [► S. 26] sind zwei Tage lang die besten Filme zu sehen, die aus über 300 Einreichungen ausgewählt wurden – und bei kostenlosen Workshops können die eigenen Fähigkeiten erweitert und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Neue Filme haben ein Huhn als Hauptperson (**Lebensansichten eines Huhns** [► S. 11]) oder laden aus eine Reise raus aus der DDR an einen Sehnsuchtsort (und wieder zurück!) ein, bei Lars Jessens **Spaziergang nach Syrakus** [► S. 17]. Und mit **Staatsschutz** [► S. 19] endet der August mit dem wichtigsten politischen Film des Sommers, der auf der Berlinale schon ausführlich bejubelt wurde.

Drei neue Filme sind dabei, denen man nicht gerecht wird, wenn man sie als „Horrorfilm“ bezeichnet – es sind drei Ausflüge ins Grotesk-Fantastische, die weit origineller sind als die blutigen Filme des Popcorn-Kinos: **Nightborn** [► S. 10] lief im Berlinale-Wettbewerb, **Exit 8** [► S. 13] bringt die Perspektive eines Computerspiels auf die Kinoleinwand (und wurde von unserem Sneak-Publikum für gut befunden) und **Teenage Sex and Death at Camp Miasma** [► S. 15] ist ein bizarr-feministischer Trip, der enorm viel Spaß macht.

Und mit **Chihiros Reise ins Zauberland** [► S. 25] zeigen wir nicht nur den einzigen animierten Film, der jemals die Berlinale gewonnen hat, sondern auch einen Lieblingsfilm, den unser Team mit vielen unserer Gäste teilt – und der für die Fans animierter Filme der Einstieg in einen Schwerpunkt ist, der uns in den nächsten Monaten begleiten wird, wenn wir unser Format **Bild für Bild** [► S. 6] in neuer Form zurückbringen.

Und ein Ausblick auf den Herbst: Der September startet super-stark mit einer neuen Ausgabe des **Queerfilmfestival** [► S. 32] – und dann feiern wir drei Tage lang den **50. Geburtstag** unseres kleinen Kinos [► S. 33] – feiert mit!

ÜBERSICHT

Bundesstarts

Veranstaltungen

Brosamerie

Ab 6. August	Der Klang der Stradivari	9
	Nightborn	10
	Lebensansichten eines Huhns	11
Fr, 7.8., 21:00	[Shorts Attack] Sundance Shorts	37
Sa, 8.8., 22:00	[CasaLateNight Preview] Teenage Sex and Death At Camp Miasma	28
So, 9.8., 17:00	[Faserblanca] Aftersun	30
Mo, 10.8., 20:30	[Queerfilmnacht] Strange River	35
Ab 13. August	Exit 8	13
	Finding Connection	14
Sa, 15.8., 22:00	[CasaLateNight] Backrooms	28
Sa, 15.8. & So, 16.8.	Filmschwe*STERN Das feministische Filmfestival	26
Mo, 17.8., 19:00	Vernissage: Nele My Schwesig	39
Di, 18.8., 20:30	[Special] Chihiros Reise ins Zauberland	25
Ab 20. August	Teenage Sex and Death At Camp Miasma	15
	Spaziergang nach Syrakus	17
	Hiddensee	18
Sa, 22.8., 21:30	[CasaLateNight] Amores Perros	28
So, 23.8., 10:30	[Agenda2030] Checker Tobi 3	40
Mo, 24.8., 21:00	Sneak Review	34
Ab 27. August	Staatsschutz	19
	Der Heimatlose	21
	Strange River	23
Sa, 29.8., 22:00	[CasaLateNight] I Saw the TV Glow	28
So, 30.8., 18:00	[Cineville-Preview] Vaterland	31

**Bundesstarts sind in der Regel täglich im Programm – oft über viele Wochen. Außerdem laufen viele Filme aus dem Vormonat weiter.
Genauere Spielzeiten online, über den wöchentlichen Programmnewsletter und auf Handzetteln, die im Kino ausliegen!**

5 FRAGEN AN ... FERI

Die fünf Fragen gehen im August an den Star aus György Pálfi's Film ‚Lebensansichten eines Huhns‘ – die Henne Feri. Ihre philosophisch erzählte Geschichte ist ab dem 6. August im Casablanca zu sehen. ▶ S. 11

IM CASABLANCA GIBTS KEIN POPCORN – WAS SOLLTE MAN STATTDESSEN MITNEHMEN DÜRFEN? Kein Popocorn? Ich bin ein großer Fan von Mais im Kino. Nur finde ich den Aufwand mit dem Poppen völlig übertrieben!

DEIN UNGEWÖHNLICHSTES KINO-ERLEBNIS? Die Premiere unseres Films beim Filmfestival von Toronto. Meine Schauspiel-Kolleginnen Anett, Nora und ich hatten unsere Stange in der ersten Reihe, auch unsere Hähne Árpí und Rozsdás waren dabei (obwohl Rozsdás im Film gar nicht zu sehen ist – aber achtet mal drauf: Er hat Árpis Krähen nachsynchronisiert!). Und unser Stunt-Huhn Eti durfte ein paar ihrer Tricks auf der Bühne vorführen. Wir hatten ein bisschen Bedenken, ob die Menschen im Publikum dran bleiben – die meisten Menschen haben ja eine Aufmerksamkeitsspanne, die kaum für einen 90-Minuten-Film reicht. Aber das hat echt gut funktioniert!

WER WAR DAS BESTE PAAR DER FILMGESCHICHTE?

Keine Frage – Ginger und Rocky aus ‚Chicken Run‘.

WELCHER FILM HÄTTE NIE GEDREHT WERDEN SOLLEN?

‚Die Vögel‘.

Zumindest hätte man ihn ‚Die Menschen‘ nennen sollen!

AUF WELCHEN FILM FREUST DU DICH AKTUELL?

‚Watching People Watching Birds‘. Endlich wird mal das Thema der elenden Spanner aufgegriffen, die friedlichen Vögeln mit ihren Ferngläsern auflauern!



BILD FÜR BILD – ANIMIERTES AUF DIE LEINWAND!

von Matthias Damm

Vermutlich stehen für viele Filmliebhaber:innen animierte Filme am Beginn ihrer Kino-Erfahrungen, klassische Zeichentrickfilme, aufwendig 3D-animierte Filme von Pixar und Dreamworks oder auch die immer noch per Hand aus Draht und Knetmasse geformten Figuren rund um Shaun das Schaf aus den Aardman-Studios.

Danach erkaltet die Liebe zum animierten Film oft und Animationsfilme werden als Familien-Unterhaltung abgetan. Dabei ist die Welt des animierten Films so viel größer! Im Juni fand im französischen Annecy wie jedes Jahr das weltweit größte Animationsfilm-Festival statt – ich durfte zum ersten Mal im Rahmen eines Workshops von Europa Cinemas dabei sein. Kinobetreiber:innen aus ganz Europa diskutierten zusammen mit Vertreter:innen der Filmindustrie wie es gelingen kann, anspruchsvolle animierte Filme besser in den Kinos zu platzieren.

Ein Blick in die Startlisten zeigt, dass gerade im Moment der richtige Augenblick ist, das zu tun: Eine ganze Reihe der Filme, die auf dem Festival präsentiert wurden, kommt in den nächsten Monaten ins Kino. Dazu kommen zahlreiche Klassiker in Wiederaufführungen.

Wir lassen daher unser Format **Bild für Bild** wieder aufleben: Unter diesem Titel präsentieren wir in den nächsten Monaten immer wieder herausragende Filme, die gemalt, gezeichnet oder geknetet wurden. Den Auftakt macht jetzt im August der Film, der 2002 als bisher einziger Animationsfilm die Berlinale gewann, Hayao Mazakis **Chihiros Reise ins Zauberland** ▶ S. 25] aus dem legendären japanischen Studio Ghibli.

Auf dem Queerfilmfestival im September zeigen wir dann unter anderem den enorm witzigen **Jim Queen** aus Frankreich. Danach startet mit **Coyote vs. Acme** ein Film, der bei allen nostalgische Gefühle wecken wird, die ihre Kindheit vor Roadrunner-Cartoons verbracht haben. Zwei meiner Lieblingsfilme aus Annecy kommen dann im Herbst oder Anfang kommenden Jahres ins Kino, der berührende **Iron Boy**, bei dem jedes Bild aussieht wie ein Aquarell und **Tangles**, in welchem Sarah Leavitts zunächst als Graphic Novel erschienene Geschichte über die Alzheimer-Erkrankung ihrer Mutter als Animationsfilm umgesetzt wurde. Und auch Shaun das Schaf ist dabei: Zu Halloween ist **Spuk im Kürbisfeld** (im Original viel schöner **The Curse of the Were-Rabbit**) zu sehen. Es gibt viel zu entdecken!



Iron Boy



LEBENS- ANSICHTEN EINES HUHNS

EIN FILM VON PÁLFI GYÖRGY

„Ein spielerisches Stück
komödiantischer Fantasie.“



SCREEN INTERNATIONAL

„Ein eigenwilliger,
einzigartig fesselnder Film.“



FILM NEW EUROPE

AB 06. AUGUST IM KINO

AB 6. AUGUST

DER KLANG DER STRADIVARI

Komödie | OT: Les musiciens

FR 2025 | R: Grégory Magne | 102 min. | ab 0 | OmU & dt. Fassung

► casa.jetzt/stradivari

Mit einem wundervollen Ensemble aus Musikern und Schauspielern sowie einer eigens für den Film komponierten Partitur entfaltet Grégory Magne eine feingeistige Komödie über die Kunst des Zusammenspiels auf der Bühne wie im Leben.



Astrid steht kurz davor, Musikgeschichte zu schreiben und den Traum ihres verstorbenen Vaters zu erfüllen: vier weltberühmte Stradivari zum ersten Mal für ein Konzert zu vereinen. Doch die Harmonie endet bei den kostbaren Streichinstrumenten. Die für das Projekt engagierten Solisten Lise, George, Peter und Apolline beherrschen zwar virtuos ihre Saiten, aber nicht ihre Emotionen. Während der Proben auf dem abgeschiedenen Chateau prallen Eitelkeiten, alte Rivalitäten und künstlerische Differenzen aufeinander.

Astrid bittet den exzentrischen Komponisten Charlie Beaumont um Hilfe. Nun liegt es an ihm, aus vier Einzelkämpfern ein Quartett zu formen und den unvergleichlichen Klang der Stradivari zum Leben zu erwecken.

„Neben der Dialogebene nutzt Magne in seiner Inszenierung das Musikalische, um die Differenzen der kleinen Gruppe spürbar zu machen: Die jeweils eigenen Interpretationen des zu viert gespielten Stücks sind wie abgefeuerte Widerworte in einer heftig geführten Diskussion“ (kino-zeit.de)

AB 6. AUGUST

NIGHTBORN

Horror

FI/LT/FR/GB 2026 | R: Hanna Bergholm | 92 Min. | ab 16 | OmU & dt. Fass.

► casa.jetzt/nightborn

Nach dem internationalen Erfolg ihres Langfilmdebüts ‚Hatching‘, der auf dem Sundance Film Festival zu sehen war, legt die finnische Regisseurin Hanna Bergholm einen neuen, fesselnden Horrorfilm vor.



Mit dem Traum von einer perfekten Familie ziehen Saga und ihr britischer Ehemann Jon in ein abgelegenes Haus tief im finnischen Wald – ein Ort, an dem Saga den Großteil ihrer Kindheit verbracht hat. Doch kaum ist ihr Baby geboren, weiß Saga, trotz aller Beteuerungen ihres Umfelds, dass mit ihrem Sohn etwas ganz und gar nicht stimmt.

Während ihre Ehe zunehmend zu zerbrechen droht, versucht Jon verzweifelt, seine Frau zu unterstützen. Doch nur Saga erkennt die monströse Wahrheit hinter ihrem Neugeborenen.

„Ein Schauerstück in Sachen Eltern- und Mutterschaft, das sich als Alternative zu den plärrenden, formelhaften 08/15-Schockern aus den Multiplexen anbietet.“ (programm-kino.de)

AB 6. AUGUST

LEBENSANSICHTEN EINES HUHN

Drama | OT: Kota

DE/GR/HU 2025 | R: György Pálfi | 96 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/huhn

Von Hühnern und Menschen: Ein humorvoller, berührender und sehr genau beobachteter Film über das Tier im Menschen und den Menschen im Tier.

Am Anfang war das Ei. Oder doch das Huhn? Für die existenziellste aller Fragen bleibt auf einer Hühnerfarm wenig Zeit. Es ist das Los des flauschigen Federviehs, dass es los muss – direkt nach dem Schlüpfen über Fabriklaufbänder und Autobahnen – und nicht selten im Suppentopf endet. Der Zufall will es, dass auf einem griechischen Hühnerhof ein schwarz gefiedertes und besonders kluges Hühnchen eines Tages entschlüpft und loszieht in die große, weite Welt.



„Gack, gack, gack!“ (Nestflix Magazin)

„[W]enn man sich auf das empathische Experiment des Films einlässt, erkennt man die paradoxe Grausamkeit des Menschen, der mit dem profansten Nutztier mitfühlt, aber nicht mit seinesgleichen.“ (The Spot)



76. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Berlinale Perspectives



der Heimatlose

EIN FILM VON
KAI STÄNICKE



AB 27.8. IM KINO



AB 13. AUGUST

EXIT 8

Drama/Horror

JP 2025 | R: Genki Kawamura | 95 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/exit8

„Exit 8“ fängt den unheimlichen Sog des ‚Backrooms‘-Phänomens ein und macht aus einem scheinbar gewöhnlichen U-Bahn-Gang einen Ort ohne Entkommen.



Ein Mann ist in einem seltsam sterilen U-Bahn-Gang gefangen, der sich in einer scheinbar endlosen Schleife ständig wiederholt. Um zu entkommen, muss er den „Exit 8“ finden. Die Regeln sind einfach: Entdeckst du eine Veränderung, kehr sofort um. Entdeckst du keine, geh weiter. Wenn du auch nur einen einzigen Hinweis übersiehst, musst du zurück zum Anfang. Wird er je den „Exit 8“ finden und diesem alpträumerhaften Labyrinth entkommen?

„Was [...] durchwegs funktioniert, ist der Sog, den Exit 8 ausübt, die ungemütliche Anspannung, die einen nicht mehr loslässt und impliziert, dass jeden Moment eine jener verhängnisvollen – und teilweise echt „grusigen“ – Anomalien austreten könnte. Also Augen auf, damit nichts übersehen wird. Und Augen zu, wenn die Anspannung kaum noch auszuhalten ist.“ (outnow.ch)

AB 13. AUGUST

FINDING CONNECTION

Dokumentarfilm

DE 2026 | R: Florian Karner | 86 Min. | ab 12 | z.T. OmU

► casa.jetzt/connection

Finding Connection erzählt von Menschen, die auf der Suche nach vertrauensvollen Beziehungen und emotionaler Verbundenheit sind. Dabei finden sie paradoxerweise Halt in den Algorithmen von KI-Systemen.

Was passiert, wenn künstliche Intelligenz zum Ort tiefster emotionaler Verbundenheit wird? Der Dokumentarfilm Finding Connection gibt Einblicke in das Leben von vier Menschen aus verschiedenen Ländern, die tiefe Bindungen zu KI-Begleitern eingegangen sind – nicht als technologisches Experiment, sondern als Antwort auf Einsamkeit, Verletzlichkeit und der Sehnsucht, wirklich verstanden zu werden.



„Zu keinem Zeitpunkt wirken die vier Protagonistinnen und Protagonisten [der] Dokumentation ‚Finding Connection‘ vorgeführt. Nicht zuletzt auch, weil der Film die offensichtlichste und damit oberflächlichste Frage schon früh beantwortet: Was sind das für Menschen, die sich in eine KI verlieben? Die Antwort: Es sind einsame Menschen. Menschen, die Traumata erlebt haben oder zumindest von anderen enttäuscht wurden.“ (MIT Technology Review)

AB 20. AUGUST

TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA

Horror-Groteske

US/CA 2026 | R: Jane Schoenbrun | 112 Min. | ab 16 | engl. OmU

► casa.jetzt/miasma

Der neue Film von der Regisseurin von „I Saw The TV Glow“
Jane Schoenbrun: Eine spezielle Kino-Erfahrung ...



Die ambitionierte queere Filmmacherin (Hannah Einbinder) erhält den Auftrag, einen neuen Teil für die finanziell schwächelnde Slasherfilm-Reihe „Camp Miasma“ zu drehen. Im Zuge der Arbeit entwickelt sie eine zunehmende Faszination für das „Final Girl“ des Originals (Gillian Anderson) und schließlich gelingt es ihr, die inzwischen zurückgezogen lebende Frau noch einmal für die Reihe zu engagieren. Bald aber führt die Begegnung mit der mysteriösen Frau in ungekannte, von Wahnvorstellungen geprägte Untiefen der Angst und Lust.

„Teenage Sex and Death at Camp Miasma‘ kapert mit orgiastischer Freude ein in der Vergangenheit häufig erschreckend stigmatisierendes, misogynen, homo- und transphobes Subgenre – nach eigenen Regeln, ohne sich darum zu scheren, ob das nun alle nachvollziehen können.“ (kino-zeit.de)

**Am 8. August, 22:00 als Preview in der CasaLateNight.
Und am Samstag, 29. August, 22:00 zeigen wir Schoenbruns
ersten Film I Saw the TV Glow als CasaLateNight!**

»Wenn Musik verbindet:
eine einfühlsame und mitreißende Suche
nach Harmonie.«

LE FIGARO

DER KLANG DER *Stradivari*

EIN FILM VON
GRÉGORY MAGNE



AB 6. AUGUST
IM KINO

weltkino

Hier Trailer schauen:



AB 20. AUGUST

SPAZIERGANG NACH SYRAKUS

Komödie

DE 2026 | R: Lars Jessen | 97 Min. | ab 6 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/syrakus

Eine deutsche Flucht-Geschichte mit feinem Humor und großen Emotionen – erzählt von Lars Jessen mit Charly Hübner in der Hauptrolle!

Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz (Charly Hübner). Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982 und Paul lebt in der DDR. Alle Versuche, eine offizielle Genehmigung für seine Ausreise zu bekommen, scheitern. Eine Besuchsreise zu seiner Cousine? Die Mitgliedschaft in der Liga für Völkerfreundschaft? Eine Studienreise? Alles wird abgelehnt! Was bleibt ihm anderes übrig? Paul muss seine Flucht planen.

Was die Sache nicht einfacher macht: Er will danach auch wieder nach Hause zurück. Zurück nach Rostock, zur Ostsee, zu seiner Frau Anne (Lina Beckmann). Paul ersinnt einen verwegenen Plan ...



„Sehnsucht wird aus Träumen geboren – wenn sie verwirklicht wird, dann kann es passieren, dass sie zur Ungebundenheit wird. Dass Wurzeln gekappt werden. Und nur langsam wieder wachsen können.“ (kino-zeit.de)

AB 20. AUGUST

HIDDENSEE

Dokumentarfilm

DE 2026 | R: Annekatrien Hendel | 119 Min. | ab 0 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/hiddensee

In hypnotisch schönen Schwarz-Weiß-Bildern verwebt die preisgekrönte Regisseurin Annekatrien Hendel Landschaft, Geschichte und Schicksale zu einem faszinierenden Porträt und blickt wie durch ein Brennglas auf Bewegungen, die weit über die legendäre Ostseeinsel hinausreichen.

Hiddensee, ein nur 17 Kilometer langer Streifen Land in der Ostsee, geliebt als Sehnsuchtsort der Freiheit. Sonnenanbeter, Nacktbader, Künstler, Punks und Prominente strömen seit jeher in Scharen auf die Insel. Der Dokumentarfilm reist durch ein ganzes Jahrhundert bis in die goldenen 1920er zurück, als die intellektuelle Avantgarde hier zu Hause ist – wie Stummfilmstar Asta Nielsen oder Literatur-Nobelpreisträger Gerhart Hauptmann. Damals wie heute ist Hiddensee gezeichnet von politischen Verwerfungen, die sich im ganzen Land abspielen. Deutschland im Miniaturformat. Mehrere Erzählstränge, verschränkt über Zeiten und Generationen, führen schließlich zu den sich unaufhörlich zuspitzenden Spannungen der Gegenwart.



„Eine stille Liebeserklärung an die kleine Ostseeinsel, aber zugleich mehr als das.“ (film-rezensionen.de)

AB 27. AUGUST

STAATSSCHUTZ

Thriller

DE 2026 | R: Faraz Shariat | 113 Min. | FSK offen | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/staatsschutz

Ausgezeichnet mit dem Publikumspreis der Berlinale: Auf-rüttelnd und wütend, aber nie ohne Hoffnung erzählt ‚Staats-schutz‘ von Faraz Shariat (‚Futur 3‘) von Widerstand und un-tersucht die Frage, ob sich ein korruptiertes System auch von innen heraus retten lässt.

Als die frisch examinierte Staatsanwältin Seyo Kim ihre ers-te Stelle antritt, ahnt sie nicht, welchen maroden Struktu-ren sie schon bald die Stirn bieten muss. Sie überlebt nur knapp einen rassistischen Brandanschlag und entscheidet sich, in diesem Fall selbst zu ermitteln. Doch statt auf Aufklä-rung stößt sie in den „eigenen Reihen“ auf eine Mauer des Schweigens: Oberstaatsanwalt Forch bagatellisiert die Tat. Gegen die ausdrückliche Weisung und erbitterten Wider-stand der eigenen Behörde nimmt Seyo den Kampf gegen den scheinbar übermächtigen Justizapparat auf.



„Aber Faraz Shariat ist eben auch ein Kind der Popkultur, durchbricht und stört damit die Schwere und neutrale Sach-lichkeit, balanciert meisterhaft zwischen Systemkritik und Suspense, gießt die Wut und Ohnmacht einer ganzen Gene-ration in die Form des Genres und verwandelt sie in wehr-hafte Kunst.“ (The Spot)



»Deutschland in Miniatur«

Juliane Voigt, NDR

HIDDENSEE

EIN FILM VON
ANNEKATRIN HENDEL

Jetzt Trailer ansehen:



**AB 20. AUGUST
IM KINO**

 /Hiddensee_derFilm



/WeltkinoFilmverleih

weltkino

AB 27. AUGUST

DER HEIMATLOSE

Drama

DE 2026 | R: Kai Stänicke | 122 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/heimatlos

Ist er es oder nicht? Kai Stänicke inszeniert auf einer Nordsee-Insel ein surreales Drama darüber, was wahr ist und was nicht.

Nach vielen Jahren auf dem Festland kehrt Hein in seine Heimat zurück – in das einzige Dorf auf einer abgelegenen Insel, gezeichnet von den rauen Gezeiten der Nordsee. Zu seiner Verwunderung erkennt ihn die eingeschworene Dorfgemeinschaft jedoch nicht wieder. Selbst sein Jugendfreund Friedemann wendet sich von ihm ab. Um die Wahrheit ans Licht zu bringen, beruft die Gemeinde ein Dorfgericht ein, das klären soll, ob Hein wirklich der ist, für den er sich ausgibt. Doch während des Prozesses häufen sich die Widersprüche. Heins Erinnerungen an seine Jugend weichen stark von den Aussagen der Zeug*innen ab. Mit jedem Verhandlungstag wird seine Lage aussichtsloser, und die Stimmung im Dorf schlägt zunehmend in Feindseligkeit um.



„In entrückter Film zwischen absurder Komödie und Parabel mit kafkaesken Anstrichen, die durch die offene zeitliche Verortung und den namenlosen Schauplatz universelle Züge bekommen.“ (filmdienst.de)

+1 Ticket geht aufs Haus

Cineville-
Mitglieder
bringen ihre
Lieblingsperson
kostenlos mit.

**Cineville-Preview im August:
Vaterland
30.08. | 18:00**

Ein Abo. Alle Filme. Ab 20€.
www.cineville.de

Cineville

AB 27. AUGUST

STRANGE RIVER

Drama | OT: Estrany riu

ES/DE 2025 | R: Jaume Claret Muxart | 106 Min. | ab 12 | OmU

► [casa.jetzt/strangeriver](#)

Ein sinnlich-verführerischer Beitrag für den Kanon queerer Coming-of-Age-Geschichten, poetisch und selbstbewusst, voller Sehnsucht und Geheimnisse.

Sommerferien am Donauufer, eine katalanische Familie radelt den Fluss entlang. Während seine Eltern in Erinnerungen an ihre Jugend schwelgen und seine jüngeren Brüder seine Nähe suchen, ist der sechzehnjährige Dídac lieber allein und still. Sein Herz schmerzt einer verflossenen, unerwiderten Liebe nach – warum viel reden, wenn einen ohnehin niemand versteht? Doch plötzlich beginnt er an jedem Stopp der Reise denselben, rätselhaften Jungen zu sehen, im Wasser und an Land, in der Ferne und ganz nah. Und jedes Mal zieht es Dídac ein bisschen mehr in den Bann des Fremden hinein.



„Gedreht auf gutem alten 16mm-Material, sorgen die visuellen Welten entlang der Donau-Wellen für einen hypnotisierenden Leinwandsog mit meditativer Wirkung.“ (programm.kino.de)

Unsere kultigen Filmreihen und Formate:

AGENDA 2030 KINO

Filme über Umwelt und Nachhaltigkeit, in Zusammenarbeit mit Bluepingu und dem Agenda-Büro der Stadt. Eintritt frei!

BLUE NOTE CINEMA

Jazz-Filme auf der Leinwand und Live-Jazz auf der Casa-Bühne – in Kooperation mit dem Jazz Studio Nürnberg.

CASA KIDS CLUB

Ausgewählte Filme mit Mehrwert für die kleinen Kinofans – Erwachsene müssen draußen bleiben!

CASA MATINÉE

Der Sonntag beginnt im Kino – jede Woche mit einem besonderen Film.

CINEMA DELLA CASA

Das Casa-Team präsentiert „Kino nach Art des Hauses“.

FASERBLANCA

Das Strick- und Häkel-Kino ist zurück!

KINO AM NACHMITTAG

Für alle, die gerne nicht erst am Abend ins Kino gehen.

KURZ VOR FILM

Jeden Abend kurze Filme vor ausgewählten Vorstellungen.

QUEERFILMNACHT

Die besten, neuesten, schönsten, heißesten Filme mit queerer Thematik – Kino zum Genießen und zum Träumen!

SHORTS ATTACK

Monatlich neue Kurzfilmprogramme aus Berlin!

SNEAK PREVIEW

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.

SNEAK REVIEW

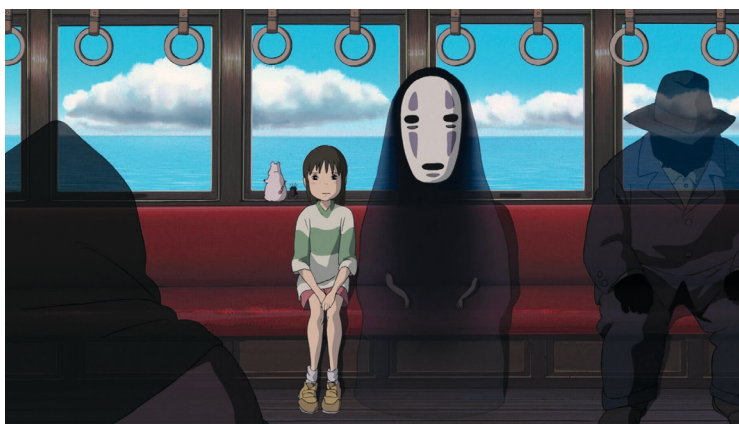
Jeden Monat überraschende Rückblenden zu ausgewählten Filmklassikern.

DIENSTAG, 18. AUGUST, 20:30 UHR**CHIHROS REISE INS ZAUBERLAND**

JP 2001 | R: Hayao Miyazaki | 124 Min. | ab 0 | jap. OmU

► casa.jetzt/chihiro

Ein Meisterwerk, ausgezeichnet mit dem Animationsfilm-Oscar und dem Goldenen Bären der Berlinale: Für viele der schönste Animationsfilm überhaupt.



Die zehn Jahre alte Chihiro ist gar nicht begeistert, mit ihren Eltern von Tokio in einen kleinen Vorort umzuziehen und dabei alle ihre Freunde hinter sich zu lassen. Auf dem Weg zu ihrem neuen Zuhause verirrt sich die Familie und stößt dabei auf einen geheimnisvollen Tunnel.

Sie wissen nicht, dass sich auf der anderen Seite des Tunnels die Zauberwelt Aburaya befindet – eine Welt, die noch nie zuvor ein Mensch gesehen hat. Sie kommen in eine verlassene Stadt und finden ein leeres Restaurant, wo Chihiros Eltern sich gierig auf das Essen stürzen – und in Schweine verwandelt werden. Plötzlich erscheint ein geheimnisvoller Junge namens Haku, der Chihiro erklärt, dass es nur eine Möglichkeit gibt, ihre verzauberten Eltern zu retten: Sie muss in den Dienst der bösen Hexe Yubaba treten, die nicht nur die Zauberwelt von Aburaya beherrscht. Chihiro stellt sich dieser Herausforderung und macht sich auf eine Reise, auf der sie ungeahnten Mut, eine bisher nicht gekannte Willenskraft und Ausdauer beweisen muss ... und in einem verlassenen Luftschutzbunker Zuflucht sucht.

Filmschwe*STERN ist ein zweitägiges feministisches Filmfestival, das am 15. und 16. August 2026 das erste Mal stattfindet. Es versteht sich als Plattform zur Stärkung, Sichtbarkeit und Vernetzung weiblicher und diverser Perspektiven im Film. Unser Ziel ist es, einen inspirierenden Safespace zu schaffen, in dem filmkünstlerischer Ausdruck, inhaltlicher Austausch und strukturelle Sichtbarkeit zusammenkommen. Das Festival setzt sich aus 11 Filmen von FLINTA* Filmemacher*innen und einer Vortrags- und Workshop-Reihe zusammen.

KOSTENLOSE WORKSHOPS!

Erfahrungsgemäß ist am Filmset oft kein Raum dafür da, in einem sicheren Umfeld Erfahrungen sammeln zu können und sich dabei Fehler zu erlauben. Dabei ist es für das persönliche Wachstum und Lernen essenziell, dass es einen Raum, gerade für strukturell benachteiligte Personen gibt, indem dies möglich ist. Deshalb bieten wir vier verschiedene Workshops an. Von No-Budget-Produktion über Live-Video auf der Bühne bis hin zu Dokumentarfilm und Produktions-Basics für Kurzfilme – unsere vier Workshops vermitteln wertvolles Praxiswissen für Filminteressierte.

Unter casa.jetzt/filmschwestern könnt ihr euch ab sofort anmelden!

SA, 15. AUGUST, 20:00 UHR

SO, 16. AUGUST, 16:00 UHR

KURZFILMABEND/NACHMITTAG

Um jungen Filmschaffenden eine Bühne zu bieten und ihre Perspektive zu zeigen, zeigen wir in zwei Kurzfilmveranstaltungen insgesamt 11 Filme von Nachwuchsfilmschaffenden.

SO, 16. AUGUST, AB 20:00 UHR

ABSCHLUSSPARTY IM Z-BAU!

Direkt im Anschluss an den Kurzfilmnachmittag geht es im Z-Bau weiter: Freut euch auf eine Party mit FLINTA*-DJs und entspanntem Ausklang des Festivalwochenendes. Der Eintritt ist gegen Spende!

SPECIAL

15. UND 16. AUGUST

FILMSCHWE*STERN

► casa.jetzt/filmschwestern



RSICHT!

stalinistische
Polit-Sekte
mit veraltet

Die CasaLateNight ist in vollem Gange! Lasst Sommer-Samstage mit besonderen Filmen im Kino ausklingen – jede Woche haben wir eine Preview ausgewählt oder nehmen Filme noch mal ins Programm, die Ihr vielleicht verpasst habt.

Alle Termine: ▶ casa.jetzt/latenight

SA, 8. AUGUST, 22:00 UHR

[PREVIEW] TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA

US/CA 2026 | R: Jane Schoenbrun | 112 Min. | FSK 16 | OmU

Preview des neuen Films von Jane Schoenbrun, der Regisseurin von „I Saw The TV Glow“: Ohne Rücksicht auf Verluste inszeniert die Filmemacherin ein enorm unterhaltsames Meta-Horror-Experiment.

SA, 15. AUGUST, 22:30 UHR

BACKROOMS

US/CA 2026 | R: Kane Parsons | 127 Min. | ab 16 | OmU

Bislang das Kino-Phänomen des Jahres: Der gerade 20 Jahre alte Filmemacher Kane Parsons inszeniert liminale Räume in einem der originellsten Horror-Filme seit Langem. Für alle, die ihn verpasst haben (oder noch mal sehen wollen)!

SA, 22. AUGUST, 21:30 UHR

[KLASSIKER] AMORES PERROS

MX 2000 | R: Alejandro González Iñárritu | 154 Min. | ab 16 | OmU

Drei Geschichten im Moloch von Mexico City: Der Film, der die beispiellose Karriere von Iñárritu begründete, 25 Jahre nach dem Start neu im Kino!

SA, 29. AUGUST, 22:00 UHR

I SAW THE TV GLOW

US 2024 | R: Jane Schoenbrun | 96 Min. | ab 16 | engl. OV

Schon zwei Jahre nach seinem Entstehen ein kleiner Kult-Film (der in Deutschland keinen regulären Kinostart hatte): ‚Camp Miasma‘-Regisseurin Jane Schoenbrun zeigt Realitätsflucht in eine Mystery-Serie in einem grotesk-unterhaltsamen sehr eigenständigen Film.

SA, 5. SEPTEMBER, 21:00 UHR

[PREVIEW] DIE BLUTGRÄFIN

AT/LX/DE 2026 | R: Ulrike Ottinger | 119 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

Der krönende Abschluss der Reihe: Ulrike Ottinger ist zurück. Die legendäre Filmemacherin zeigt auf der Berlinale eine barocke, sehr österreichische Horror-Satire über die Legende der mordenden Vampir-Gräfin Elisabeth Báthory.

SOMMER-SPECIAL

JEDES WOCHENENDE

CASA·LATE·NIGHT

► casa.jetzt/latenight



Teenage Sex and Death at Camp Miasma

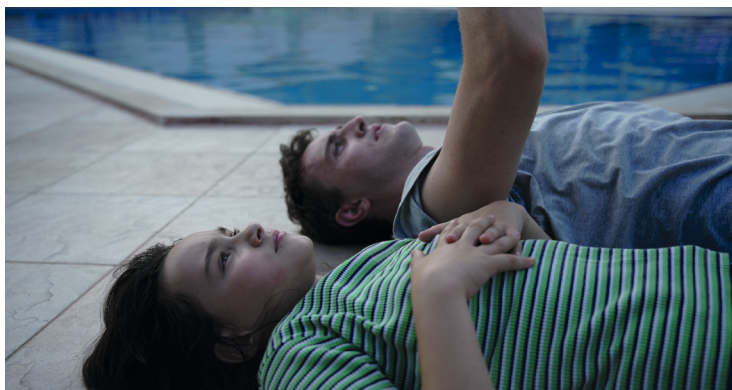
SONNTAG, 9. AUGUST, 17:00 UHR**AFTERSUN**

UK/US 2022 | R: Charlotte Wells | 102 Min. | ab 12 | dt. Fassung

► casa.jetzt/faserblanca_aftersun

Sensibel gespieltes und mehrfach preisgekröntes Drama über die 11-jährige Sophie, die mit ihrem Vater auf einen ihrer seltenen Urlaube fährt.

Die elfjährige Sophie und ihr Vater Calum machen Ende der 1990er Jahre Urlaub in einem türkischen Badeort. Sie gehen schwimmen, spielen Billard und genießen das Zusammensein – sie sind unzertrennlich. Sophie hat das Gefühl, dass das Unmögliche möglich ist, wenn Calum da ist. Doch unmerklich schleichen sich Melancholie und Geheimnisse in Calums Verhalten. Zwanzig Jahre später bekommen die Erinnerungen eine neue Bedeutung, als Sophie versucht, den Vater, den sie kannte, mit dem Mann zu versöhnen, den sie nie kennenlernte. In ‚Aftersun‘ erforscht Charlotte Wells, wie komplex das Innenleben der Menschen ist, die wir lieben, und vielleicht nie wirklich verstehen werden.



Das Casablanca war (vermutlich) das erste Kino Deutschlands, das Stricken und Häkeln im Kinosaal etabliert hat. Bereits 2015 blieben die Lichter gedimmt, damit während des Films fleißig Maschen entstehen konnten. Diese schöne Tradition holen wir zurück!

SONNTAG, 30. AUGUST, 18:00 UHR**VATERLAND**

PL/DE/IT/FR 2026 | R: P. Pawlikowski | 82 Min. | ab 0 | z.T. OmU

► casa.jetzt/vaterland_preview

Mit zarter Unerbittlichkeit überblendet ‚Vaterland‘ den Nullpunkt der deutschen Geschichte mit dem Finale einer Familiensaga. Eine intensive filmische Erfahrung, getragen von einem überragenden Ensemble.



Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs begeben sich Literaturnobelpreisträger Thomas Mann (Hanns Zischler) und seine Tochter, die Schauspielerin, Autorin und Kabarettistin Erika (Sandra Hüller), auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern – von Frankfurt in der amerikanischen Besatzungszone bis ins sowjetisch kontrollierte Weimar.

Zwischen euphorischen Wagner-Erben und literarisch verirrten Generälen wird Deutschlands wichtigster Schriftsteller hofiert und manchmal auch beschimpft, während das Drama seiner eigenen Familie leise eskaliert. Es ist das erste Mal seit dem Krieg, dass Thomas Mann in sein Heimatland zurückkehrt, aus dem er einst ins Exil geflohen war. Eine Reise in die verwundete deutsche Seele, die heilen soll – sie wird für Erika und den Zauberer, wie seine Kinder Thomas Mann oft nannten, zu einer Reise ins Innerste.

Preview, präsentiert von Cineville: Cineville-Mitglieder können eine zweite Person kostenlos mitbringen!



QUEER FILM FESTIVAL

Die besten queeren
Filme des Jahres

10.—16. September 2026

Natürlich auch im Casablanca

queerfilmfestival.net



Tickets unter
casa.jetzt/qff



50 Jahre Casablanca



Straßenfest

19. September 2026 | 14-22 Uhr

Seit September 1976 gibt es das kleine Kino am Kopernikusplatz, im September 2009 wurde es nach kurzer Schließung neu eröffnet, als gemeinnütziges Kulturprojekt und „Kino mit Courage“.

Wir feiern den runden Geburtstag drei Tage lang – mit neuen Filmen und Gästen am Freitag, einem großen Straßenfest am Samstag und einem Rückblick in die Geschichte am Sonntag!

Komplettes Programm: casa.jetzt/50jahre

SNEAK REVIEW

MONTAG, 24. AUGUST

► casa.jetzt/sneakreview



20:50
Galerie

21:05
Vorfilm

21:30
Hauptfilm

✂ Vom Sommer ins Delirium getrieben, geben wir uns diesem hin. Wo die Reise wohl hinführt?
...Sneak Review **SOMMER DELIRIUM**...

Die Sneak Review ist der Überraschungsfilm auf der dunklen Seite des Casa – gleich am Ende des versteckten Gangs. In Staffeln mit thematischem Schwerpunkt erkunden wir die (Un-)Tiefen des Films und erforschen die Grenzen des Mediums Kino.

SNEAK PREVIEW

MO, 3. AUGUST | MO, 7. SEPTEMBER, 21:00 UHR

► casa.jetzt/sneak

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat.
Was läuft, wird nicht verraten – Nachfragen zwecklos!

sneakpreview

Der Überraschungsfilm im Casablanca



QUEERFILMNACHT



QUEER
FILM
NACHT

MONTAG, 10. AUGUST, 20:30 UHR

STRANGE RIVER

ES/DE 2025 | R: Jaume Claret Muxart | 106 Min. | ab 12 | OmU

► casa.jetzt/queer_river

Es ist ein Film über Familie und über das emotionale Bilden von Eltern zu Kindern – und umgekehrt: Was Eltern von ihren Kindern lernen können.

Sommerferien am Donauufer, eine katalanische Familie radelt den Fluss entlang. Während seine Eltern in Erinnerungen an ihre Jugend schwelgen und seine jüngeren Brüder seine Nähe suchen, ist der sechzehnjährige Dídac lieber allein und still. Sein Herz schmerzt einer verflochtenen, unerwiderten Liebe nach – warum viel reden, wenn einen ohnehin niemand versteht? Doch plötzlich beginnt er an jedem Stopp der Reise denselben, rätselhaften Jungen zu sehen, im Wasser und an Land, in der Ferne und ganz nah. Und jedes Mal zieht es Dídac ein bisschen mehr in den Bann des Fremden hinein.

KINO AM NACHMITTAG

JEDEN MONTAG 14:00 UHR

► casa.jetzt/kinoamnachmittag

Der Termin für alle, die gerne schon früher ins Kino gehen – in Zusammenarbeit mit der AWO Nürnberg. Ab 13 Uhr ist die Kinokneipe für Kaffee und Kuchen geöffnet!



10.8.: [DOKU-MONTAG]
WAS HABEN WIR GELACHT ► casa.jetzt/gelacht

17.8.: **SO KLINGT DAS LEBEN** ► casa.jetzt/klang

24.8.: **SPAZIERGANG NACH SYRAKUS** ► S. 17

31.8.: **DER HEIMATLOSE** ► S. 21

KURZ VOR FILM

Jeden Tag kurze Filme: das gibts in Nürnberg nur im Casa-blanca. Vor ausgewählten Filmen des Abendprogramms läuft ein kurzer Vorfilm – der perfekte Einstieg in einen Kinoabend.

AB 6. AUGUST: **DER KLEINE VOGEL UND DIE BIENEN**

AB 13. AUGUST: **FLOREANA**

AB 20. AUGUST: **POUR EXISTER**

AB 27. AUGUST: **AUSSTIEG RECHTS**



SHORTS ATTACK



Seit März 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin. Seit 2011 touren sie bundesweit. Im Casablanca werden die Kurzfilmprogramme moderiert – von Bernd und Black mit ihren Stirnlampen.

FREITAG, 7. AUGUST, 21:00 UHR

[SHORTS ATTACK] SUNDANCE SHORTS

► casa.jetzt/shortsattack

Die Sundance Film Festival Short Film Tour 2026 vereint die spannendsten Kurzfilm-Entdeckungen eines der wichtigsten Filmfestivals der Welt. Freut euch auf originelle Geschichten, starke Stimmen und die ganze Bandbreite des internationalen Kurzfilms.

6 Filme in 100 Minuten – mit deutschen Untertiteln.

Brosamerie

Küche. Kunst. Kultur.



**Küche. Kunst. Kultur:
Die Gastronomie im Casablanca.**

**Der Biergarten ist täglich bei
gutem Wetter geöffnet –
mit einer sommerlichen Biergarten-Karte!**

Öffnungszeiten:
Täglich ab 17 Uhr
Biergarten bei gutem Wetter

Mehr Infos und Wochenkarte:



www.brosamerie.de

Ab 17. August / Vernissage: 19 Uhr

Fotografien von Nele My Schwesig

Designerin Nele My Schwesig zeigt in der Brosamerie Fotografien rund um den Monobloc – jenen schlichten Plastikstuhl, der wie kaum ein anderes Objekt für die Demokratisierung von Design steht. Bewusst ohne Patente entwickelt und kostengünstig herstellbar, hat er sich weltweit verbreitet und ist heute in den unterschiedlichsten Kontexten zu finden.

Mit Humor, Ironie und leiser Melancholie rücken Schwesigs Fotografien den Monobloc in immer neue Settings und erzählen dabei von Alltag, Sehnsucht und den Spuren menschlicher Präsenz.



SONNTAG, 23. AUGUST, 10:30(!) UHR

CHECKER TOBI 3 — DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE

DE 2025 | R: Antonia Simm | 99 Min. | ab 0 | empfohlen ab 8

► casa.jetzt/agenda_checkertobi

Wie immer im August: Agenda 2030 Familienkino mit dem neuen Checker Tobi-Film und ohne Filmgespräch.

Beim Aufräumen des Kellers entdecken Tobi und Marina eine alte Videoaufnahme: Der achtjährige Tobi moderiert darin eine selbst erfundene Show über die Erde in unseren Böden – und stellt seine allererste „Checker-Frage“: Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich? Doch die Antwort darauf hat Tobi wieder vergessen. Er begibt sich auf Spurensuche, und damit auf sein bislang größtes Abenteuer. Dieses führt ihn in die Tier- und Pflanzenwelt Madagaskars, in die Permafrostregion Spitzbergens und zu den Spuren der alten Maya in Mexiko. Erst als er erkennt, was alle Böden verbindet und was das mit uns zu tun hat, kann er seinem größten Herausforderer, sich selbst, antworten.



**Familienkino ohne Filmgespräch.
Eintritt frei dank ebl-Naturkost!**

DIE NEUE STAFFEL AB SEPTEMBER!

Noch ist die Planung für die nächste Kidsclub Staffel nicht abgeschlossen. Aber hier schon mal ein paar Hinweise auf Filme die euch erwarten!



**Los geht es am
26. September!**

SPIELPLAN | ONLINE-TICKETS | SOCIAL MEDIA

Das Kinoprogramm mit Vorverkauf finden Sie online auf ► www.casablanca-nuernberg.de



KONTAKT | ANFAHRT

Casablanca Filmkunsttheater
Brosamerstraße 12
(Am Kopernikusplatz)
90459 Nürnberg
Kasse: 0911 / 45 48 24
reservierung@casablanca-nuernberg.de

Büro (nicht für Kartenreservierungen!):

0911 / 217 92 46

info@casablanca-nuernberg.de



Mit den Öffentlichen: Haltestelle Aufseßplatz
U-Bahn: Linie 1 / Tram: Linie 5 oder 6 / Nachtbus: N8

EINTRITTSPREISE

Cineville Freier Eintritt mit der Abo-Karte! ► cineville.de

Kino 1/3	10,50 €
Kino 2	9,50 €
Ermäßigt	8,00 €
(Mitglieder Casa e.V., Studierende, Schüler:innen, Schwerbehinderte etc.)	
U25 (für alle unter 25)	7,00 €
Nürnberg-Pass	5,00 €
Kinder bis 12	5,00 €
Montag ist Kinotag	8,00 € außer Sondervorstellungen
3D/Überlänge > 130 Min.	+ 1,00 € > 160 Min. + 2,00 €
Kassa blanko: Zahl so viel Du kannst! Montags 16 bis 20 Uhr	

Klimaneutral auf
Recycling-Papier gedruckt!

Klimaneutral
Druckprodukt
[ClimatePartner.com/12518-1907-1001](https://climatepartner.com/12518-1907-1001)

Betreiber: Casa e.V.
1. Vorsitzender: Gerhard Schwarz

Casa
Verein für Kultur mit Courage

Herzlichen Dank an die Förderer des Casablanca: Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg | REINGOLD – Werbung für Menschen & Marken | reingold.media | Und die Vereinsmitglieder & Ehrenamtlichen, die das Kino am Laufen halten!

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

CICAE

AG KINO
GILDE DEUTSCHER
FILMKUNSTTHEATER

KINO
NATÜRLICH

VORSCHAU

10. BIS 16. SEPTEMBER
QUEERFILMFESTIVAL



Das achte Queerfilmfestival naht und verspricht eine rauschende Festivalwoche mit 16 queeren Filmen!

18. BIS 20. SEPTEMBER
50 JAHRE CASABLANCA! DAS GROSSE JUBILÄUM



Wir feiern ein halbes Jahrhundert Casablanca! Freut euch auf ein Straßenfest mit Live-Musik, Tombola und feinen Leckereien.

SONNTAG, 27. SEPTEMBER
ERSTES NÜRNBERGER VOGEL-FILM-FESTIVAL



Ob wir einen Vogel haben? Na klar! Und deswegen zeigen wir einen Tag lang Vogelfilme mit Rahmenprogramm!

PLAZON PICTURES PRÄSENTIERT EINE JÜNGLINGS FILM PRODUKTION IN KOPRODUKTION MIT ZDF IN ZUSAMMENARBEIT MIT ARTE
"STAATSSCHUTZ" MIT CHEN EMILIE VAN JULIA DENTSCH ALEV IRMAK ARND KLAVITTER SEBASTIAN URZENDOVSKY CASTING ANDREA RODRÍGUEZ
KAMERA LÖTTA KILIAN SCHMITT FRIEDERIKE HOHNUTH SZENENBILD DARIO MENDEZ ACOSTA KOSTÜMBILD TABASSON CHARAF
MASKE LUCIA BINTA LAMMERTMANN STELLA GADE TON ANDREAS HILDEBRANDT SOUND DESIGN HENNING HEIN MUSIK GABRIEL ÓLAFS
REDAKTION BURKHARD ALTHOFF (ZDF) MELVINA KOTIOS (ZDF) MARTIN GERHARD (ZDF/ARTE) DANIELA MUCK (ARTE)
HERSTELLUNGSLEITUNG PHILIPP STENDEBACH PRODUKTIONSLEITUNG ANGIE SINATFAR
PRODUZENT:INNEN PAULINA LORENZ JORGO NARJES FARAZ SHARIAT DREHBUCH CLAUDIA SCHAEFER
CO-AUTOR:INNEN DR. SUN-JU CHOI JEE-UN KIM REGIE FARAZ SHARIAT

„DER FILM, DEN DEUTSCHLAND GERADE BRAUCHT“

TAGESSPIEGEL

STAATSSCHUTZ

EIN FILM VON FARAZ SHARIAT



Panorama
Publikums-
Preis 2026



Juglife

ZDF

arte

Horizont Medien
Medienhaus

MBB

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

STUDIO

AB 27. AUGUST IM KINO